



## WIR IM STUDIENSEMINAR PADERBORN II

### Rückmeldungen zur Seminararbeit in der 1. Ausbildungsphase

Liebe Referendarinnen und Referendare,

seit über einem Monat haben Sie mit dem selbstständigen bedarfsdeckenden Unterricht an Ihrer Ausbildungsschule begonnen. Wir hoffen, dass wir Sie im 1. Ausbildungsabschnitt so gut ausgerüstet haben, dass Sie mit Freude und Erfolg mit Schülerinnen und Schülern arbeiten können. Ob das wirklich so ist, können nur Sie selbst uns sagen. Und deshalb bitten wir Sie um Ihre Rückmeldung. Sie wissen aus dem Programm des Seminars für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen, dass die Ausbilder eine Selbstverpflichtung eingegangen sind, ihre Ausbildungsangebote regelmäßig evaluieren zu lassen. Dazu gehört eine Befragung der Referendarinnen und Referendare nach der ‚Grundkursphase‘, die wir Ihnen mit der Bitte vorlegen, den ersten Ausbildungsabschnitt Revue passieren zu lassen und uns Ihre Einschätzungen zu den Ausbildungsangeboten anonym mitzuteilen. Nach dem dritten Halbjahr werden wir erneut eine Evaluation durchführen; dann soll der Schwerpunkt stärker auf den Kompetenzen liegen, die Sie während des Referendariats erworben haben.

Zum Procedere:

In der Woche vom 25. bis 29. September führen alle Seminare (Haupt- und Fachseminare) die Befragung durch. Der jeweilige Ausbilder sammelt alle Bögen ein und wertet sie aus. Er gibt die Ergebnisse zeitnah seiner Ausbildungsgruppe bekannt, erörtert sie mit der Gruppe und nutzt sie für die Verbesserung seiner Ausbildung.

Es wäre für uns sehr hilfreich, wenn Sie alle Fragen beantworten würden.

Wir bedanken uns für Ihre Hilfe und Mitarbeit!

Hartmut Lenhard (im Namen der Ausbilder des Seminars)

*Hinweise: In dem Fragebogen sind bei Kategorisierungen keine weiblichen Morpheme benutzt worden.  
Der Begriff ‚Seminar‘ bezieht sich im Folgenden immer auf Haupt- und Fachseminare.*

Name des Seminarleiters/  
Fach-/Hauptseminar:

**Die Aussage trifft zu:**

voll      weit-      teils –      eher      gar  
                 gehend      teils      nicht      nicht

#### A. PLANUNG DER SEMINARSITZUNGEN

1. Die didaktisch-methodische Konzeption der Sitzungen überzeugte mich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. In den Sitzungen wurden theoretische Ansätze und Praxiserfahrungen sinnvoll miteinander verschränkt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Die vom Seminarleiter vorbereiteten Materialien waren für meine eigene Praxis ergiebig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Nur Hauptseminar: Der Ausbildungsreader zum Hauptseminar ist eine informative Arbeitsgrundlage, die ich nicht missen möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### B. DURCHFÜHRUNG DER SEMINARSITZUNGEN

5. Die Arbeit im Seminar orientierte sich an den konkreten Fragestellungen und Erfahrungen aus meiner Unterrichtspraxis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Im Seminar habe ich mich mit wichtigen Standardsituationen meines Unterrichts auseinandergesetzt und Handlungsmöglichkeiten dafür kennen gelernt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	voll	weit- gehend	teils – teils	eher nicht	gar nicht
7. Der Seminarleiter hat die Sitzungen effizient genutzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Die Sitzungen waren klar und zielführend strukturiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Der Seminarleiter arbeitete methodisch abwechslungsreich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Die Atmosphäre im Seminar war lernförderlich und konstruktiv.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### C. ERTRAG DER SEMINARSITZUNGEN

11. Ich fühle mich durch die Ausbildung im Seminar gut auf den BdU vorbereitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Die Seminarsitzungen haben mir wichtige Einsichten und Kenntnisse in fachdidaktischer und/oder pädagogischer Hinsicht vermittelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Die Seminarsitzungen haben viel dazu beigetragen, dass ich bei der Unterrichtsplanung und -durchführung sicherer geworden bin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Ich habe im Seminar gelernt, welche Aspekte für guten (Fach-) Unterricht ausschlaggebend sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### D. UNTERRICHTSBESUCHE DURCH DEN SEMINARLEITER

15. Die Beratung durch den Seminarleiter im Anschluss an Unterrichtsbesuche empfand ich als konstruktiv.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Ich konnte die Kriterien für die Beurteilung durch den Seminarleiter und seine Hinweise auf Stärken und Schwächen nachvollziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Die Beratung und die aufgezeigten Alternativen haben meine unterrichtliche Kompetenz verbessert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Der Seminarleiter steht auch außerhalb der Unterrichtsbesuche als Ansprechpartner zur Verfügung und berät mich bei individuellen Fragen und Problemen meines Unterrichts.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### E. MEINE PERSÖNLICHE BILANZ

	sehr positiv	positiv	teils-teils	eher wenig	gar nicht
19. Meine unterrichtliche Planungs-, Durchführungs- und Reflexionskompetenz hat sich während der ersten Ausbildungsphase folgendermaßen entwickelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### F. GESAMTBEURTEILUNG

Die **didaktisch-inhaltliche Konzeption** des Seminars beurteile ich mit der Note:

sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Den **sachlichen Ertrag der Ausbildung** im Seminar beurteile ich mit der Note:

sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Den **Grad an Offenheit, Freundlichkeit, guter Gesprächsatmosphäre** etc. im Seminar beurteile ich mit der Note:

sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### G. WAS ICH SONST NOCH SAGEN WOLLTE...

Wenn Sie noch Hinweise und Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Seminararbeit geben möchten, können Sie das hier (und auf der Rückseite) tun: